

a) Geistliche Texte:

- Weihnachtskantate
(Text: Abraham Emanuel Fröhlich)
1825
- Komm heil'ger Geist
für Soli und Chor
1826
- Wie köstlich ist's, dem Herrn zu danken
1827
- Herr Gott, du bist unsre Zuflucht
1829
- Die ewige Liebe, die gebar das Wort
1829
- Alles Fleisch ist wie Gras
1829
- Miserere nobis
Für Soli und 12-stimmigen Chor
1830
- Weihnachtskantate
(Text: Abraham Emanuel Fröhlich)
Für Soli und Chor
1830
- Einiger und Drei in Einigkeit
(Text: Johann Gottfried Herder)
Für Soli und Chor
1831
- Du König, dem durch Welten
(Text: Abraham Emanuel Fröhlich),
Skizze

b) Weltliche Texte:

- Die Blumen schmücken das Feierkleid,
ca. 1820
- Fürchte nicht mehr Sonnequal
(Shakespeare/Follen)
für Soli und Chor
1824
- Christ ist erstanden
(Text: Johann Wolfgang von Goethe) (2),
1825
- Festkantate
(Text: Abraham Emanuel Fröhlich)
1825
- Wohlklang ist der Welten Tanz
1825
- Des Menschen Seele gleicht dem Wasser

(Text: Johann Wolfgang von Goethe)
1831

- Tiefe Stille herrscht im Wasser
(Text: Johann Wolfgang von Goethe)
1831
- Blicke doch dies Frühlingswetter
(Text: Abraham Emanuel Fröhlich)
1833
- Schlaget nun die Bücher zu
(Text: Abraham Emanuel Fröhlich)
1833
- Was hat euch gesellet
(Text: Abraham Emanuel Fröhlich)
1833
- Was ist's, das dir in Welt und Zeit
(Text: Conrad Ferdinand Mayer)
1833
- Gott gebe mir eine gute Nacht
(Text: Friedrich Rückert)
1834
- Leute gibt es, welche klagen
(Text: Friedrich Rückert)
1834
- Sei hochbeseligt oder leide
(Text: Friedrich Rückert)
Kantate, für Soli und Chor
1834
- Sie dreh`n sich und drängen
1834